

Schüler behielten an der Börse den Überblick

FINANZEN Eurokrise, Gerüchte in der Finanzwelt und Fusionen: Die Gewinner beim Planspiel Börse vermehrten trotzdem ihr Geld.

VON NICOLE SELENDT

NEUMARKT. „Is mir wayne“ ist Jugendsprache. Und eigentlich will der Sprecher mit dieser Redewendung sagen, dass ihn etwas überhaupt nicht interessiert. Dass sechs Jugendlichen aus Seubersdorf ihr Abschneiden beim Planspiel Börse „wayne“ gewesen sein soll, kann man da gar nicht glauben. Denn die Gruppe mit dem Namen „Is mir wayne“ hat von 150 Schüler-Teams, die bei der Sparkasse Neumarkt-Parsberg ins Planspiel Börse gestartet waren, das beste Ergebnis erreicht.

Zwischen dem 4. Oktober und dem 14. Dezember haben die sechs Jugendlichen aus Seubersdorf einen Depotgesamtwert von 50 000 Euro auf



Diese Schüler belegten beim Planspiel die ersten drei Plätze – und bewiesen, dass sie auch in schwierigen Zeiten mit Geld umgehen können. Foto: Selendt

55 463,73 Euro erhöht. „Die 250 Euro Preisgeld für den ersten Platz habt ihr euch in diesem Jahr wirklich redlich verdient“, lobte Matthias Brummer aus der Wertpapierabteilung der Sparkasse die Gruppe. Denn das diesjährige Planspiel sei eins der schwierigsten der vergangenen zehn Jahre gewesen. Gerüchte, Herabstufungen von Euroländern durch die Rating-Agenturen, die

Krise des Euro, Fusionen: An den Aktienmärkten hätte in den vergangenen Monaten alles andere als Logik regiert. Prognosen zu stellen, sei zu keinem Zeitpunkt leicht gewesen.

Die Sieger sagten bei der gestrigen Preisverleihung in der Sparkassen-Hauptstelle am Oberen Markt, dass sie sich vor allem auf die Autobranche verlassen hätten. Die gesamte Start-

PLATZIERUNGEN

- **Planspiel Börse:** 1. Is mir wayne, Seubersdorf (Depotwert 55 463,73 Euro); 2. The junks, WGG (55 352,47 Euro); 3. Schalker Kreisel, Realschule Berching (54 350,57 Euro); 4. Nemo, Mittelschule Berggau; 5. Die Profis, Gymnasium Parsberg; 6. Die 3, Hauswirtschaftliche Schule St. Marien; 7. 8000 Mark, WGG; 8. Weihnachtswann & Co KG, Mittelschule Berggau; 9. Pb Unterstützer, Mittelschule Berggau; 10. Rai-san-baao, WGG.
- **Nachhaltigkeitspreis:** Team 8000
- **Sparkassen-Azubis:** 1. Bulle und Bär; 2. The Bavarian Job; 3. joev

summe von 50 000 Euro hätten sie zum Beispiel in Aktien von Volkswagen, Continental oder BMW investiert – und die meiste Zeit auch gehalten. Das habe ihnen den Sieg gebracht.

Die Zweitplatzierten – „The junks“ vom Willibald-Gluck-Gymnasium – gewannen 200 Euro, Dritter mit einem Preisgeld von 150 Euro wurde der „Schalker Kreisel“ aus Berching.